DEIN WISO-FINANZEN-GUIDE 2024:

Altersvorsorge

Rentenbaustein 1:.....Gesetzliche Altersvorsorge
Rentenbaustein 2:.....Betriebliche Altersvorsorge
Rentenbaustein 3:.....Private Altersvorsorge

In diesem Booklet dreht sich alles um das **Thema Altersvorsorge.** Klingt nicht so spannend? Verständlich, ist aber super wichtig!

Warum? Das ist schnell erklärt: In Deutschland ist die gesetzliche Rente nach dem Umlageverfahren geregelt. Das heißt: Die aktuellen Beitragszahlenden finanzieren jeweils die aktuellen Rentner*innen. Das ist schon lange so, geht in Zukunft aber immer weniger auf. Das liegt vor allem an drei Dingen:

1. **In Deutschland werden weniger Kinder geboren, es rücken also weniger Beitragszahlende nach.**
2. **Darauf kommen immer mehr ältere Menschen, die Rente bekommen.**
3. **Die Lebenserwartung steigt. Somit bekommen die älteren Menschen immer länger Rente.**

Die Folge: Für jede*n Einzelne*n bleibt weniger Geld übrig. Was die Politik in den nächsten Jahren zum Thema Rente entscheiden wird, wissen wir nicht. Eine perfekte Lösung ist jedenfalls nicht in Sicht. Deshalb sollten sich alle zusätzlich zur gesetzlichen Rente noch Gedanken über andere Möglichkeiten der Altersvorsorge machen. Und die findet ihr hier!

Rentenbaustein 1: Gesetzliche Altersvorsorge

1

Achtung Sonderfall!

Nicht alle Berufsgruppen müssen in Deutschland in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlen. Wenn ihr dazugehört, informiert euch nochmal individuell über eure Möglichkeiten.

- Einige Berufsgruppen können sich bei einem Berufsständischen Versorgungswerk versichern.
- Beamte erhalten im Ruhestand Geld direkt vom Staat.
- Viele Selbstständige sind frei in ihrer Altersvorsorge.

Der erste Schritt ist, einen Überblick zu bekommen: **Wie viel könnt ihr von der gesetzlichen Rente erwarten und wie viel braucht ihr tatsächlich?**

Drin steht:

- Wann ihr in Rente gehen könnt und euren vollen Rentenanspruch ausgezahlt bekommt.
- Wie viel Rente ihr bekommen würdet, wenn ihr jetzt aufhören würdet, einzuzahlen.
- Wie viel Rente ihr bekommen würdet, wenn ihr bis zum Rentenalter genauso viel einzahlen würdet wie bisher.
- Wie viel Rente ihr bei einer jährlichen Rentenanpassung von 1 oder 2 % bekommen würdet. Wie viel Prozent es wirklich sein werden, ist aber sehr unsicher.

Renteninformation richtig lesen!

Den Status Quo eurer Rente bekommt ihr einmal im Jahr von der Deutschen Rentenversicherung per Post geschickt, wenn ihr mindestens 27 Jahre alt seid und seit fünf Jahren Beiträge zahlt.

Rentenlücke berechnen

Mit den Infos aus der Renteninformation könnt ihr jetzt eure individuelle Rentenlücke berechnen, also die Differenz zwischen eurem Nettogehalt und eurem gesetzlichen Rentenanspruch.

Je jünger ihr seid, desto weniger aussagekräftig ist die Renteninformation, denn sie beachtet nicht, wie sich euer Gehalt in Zukunft entwickeln könnte.

Die Beträge sind in Brutto angegeben. Davon müsst ihr noch Abgaben und Steuern abziehen. Auch die Inflation ist nicht eingerechnet.

Rentenbaustein 2: Altersvorsorge mit dem Arbeitgeber

2

In diesem Kapitel geht es darum, wie ihr mithilfe eures **Arbeitgebers für die Rente vorsorgen** könnt. Dafür haben wir zwei Möglichkeiten herausgesucht:

- **Vermögenswirksame Leistungen (VL)**
- **betriebliche Altersvorsorge (bAV)**

Nach den VL solltet ihr euren Arbeitgeber auf jeden Fall fragen, das können häufig monatlich zwischen 6 und 40 Euro zusätzlich für euch sein! Die bAV andererseits ist ein bisschen komplizierter und lohnt sich trotz Zuschüssen nicht für alle. Deshalb nehmt euch die Zeit, die ihr braucht, um bei dem Thema voll durchzusteigen, bevor ihr eine Entscheidung trefft.

Vermögenswirksame Leistungen

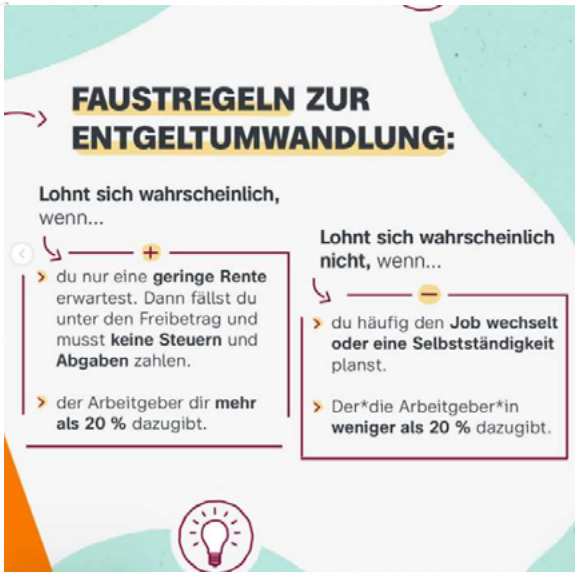
Das ist Geld von eurem Arbeitgeber, das ihr zusätzlich zu eurem Gehalt für den Vermögensaufbau bekommen könnt. Anlegen könnt ihr es z. B. mit Fondssparplänen, Banksparplänen oder Bausparverträgen.

Besonders attraktiv sind VL übrigens, wenn euer Jahreseinkommen bestimmte Grenzen nicht übersteigt. Dann gibt's nämlich noch eine staatliche Förderung obendrauf. Alle Infos zum Thema findet ihr unter diesem Link:
https://www.instagram.com/p/C881ZOzMFH0/?img_index=1

Betriebliche Altersvorsorge

Als zweites solltet ihr herausfinden, ob sich die **betriebliche Altersvorsorge für euch lohnt**. Die Rahmenbedingungen bestimmt nämlich euer*e Arbeitgeber*in.

Unser Tipp: Wenn der*die Arbeitgeber*in die Kosten komplett übernimmt – go for it! Wenn ihr einen Eigenanteil zahlen müsst: Abwägen! Hier kann sich u. U. auch eine professionelle Beratung lohnen. Werft gerne mal einen Blick in unseren Post zum Thema:



Rentenbaustein 3: Private Altersvorsorge

3

Unser letztes Kapitel widmet sich der **privaten Altersvorsorge** und da habt ihr wirklich die Qual der Wahl. Es gibt so viele Möglichkeiten, eure **private Altersvorsorge aufzustocken**, dass wir hier gar nicht alle in ihrer vollen Bandbreite zeigen können. Aber wir wollen die wichtigsten Möglichkeiten vorstellen, manche sind auch **staatlich gefördert**. Starten wir los.

Riester-Rente

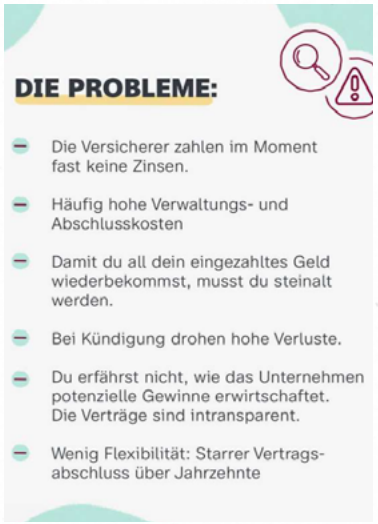
Die Riester-Rente wird staatlich gefördert.

Wenn ein bestehender Riester-Vertrag für euch finanziell nicht mehr sinnvoll ist, könnt ihr ihn auch beitragsfrei stellen oder kündigen. Mehr dazu hier:

https://www.instagram.com/p/Cwhc7ihoeTQ/

Private Rentenversicherungen

Zudem gibt es auch noch die Möglichkeit, eine private Rentenversicherung abzuschließen. Warum sie sich im Moment allerdings selten lohnt, erfahrt ihr hier:



Fonds und ETF

Diese **Geldanlage** eignet sich für euch, wenn ihr mit allen Punkten unserer **Checkliste** gut leben könnt:

- ☐ Eigenverantwortung
- ☐ Vergleichsweise geringe Gebühren
- ☐ Flexibilität: Einzahlungen variieren oder pausieren jederzeit möglich
- ☐ Langfristiges Sparen (mind. 10 Jahre)
- ☐ Höhere Renditechancen als bei sicher verzinsten Produkten (wie z. B. Tages- oder Festgeld)
- ☐ Dafür aber Anlagerisiko: Kurse können schwanken und ins Minus rutschen
- ☐ Kapitalerträge aus Fonds sind steuerpflichtig

Ins Eigenheim investieren

Auch „Betongold“ kann eine gute Altersvorsorge sein: Wenn ihr eine Wohnung oder ein Haus kauft und selbst drin wohnt, spart ihr euch irgendwann die Miete.

Unter Umständen gibt es für Bau oder Kauf staatliche Förderungen. Allerdings: Immobilien sind eine große Investition.

Schaut gern mal hier vorbei für mehr Infos:

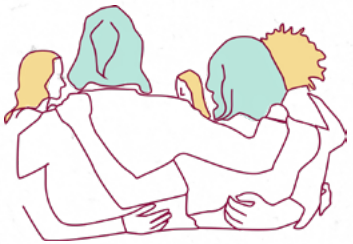
https://www.instagram.com/p/CvgzwhAsLFO/?img_index=1

Überlegt gründlich, ob der Kauf zu eurer Lebensplanung passt, denn er bindet euch (auch finanziell) für Jahrzehnte. Eine professionelle Beratung ist hier wichtig.

Damit sind wir am Ende unserer Reise angekommen.

Wir hoffen, dass euch unser kleines Booklet mit der Vorbereitung auf eure Rente geholfen hat. Unser Ziel ist, dass ihr mit der richtigen Vorbereitung ein ganzes Stück selbstbewusster und entspannter auf euren Ruhestand blicken könnt. Nehmt euch die Zeit, die ihr braucht, um die richtigen Entscheidungen für euch persönlich zu treffen.

Alles, alles Liebe
von eurem WISO.Finanzen-Team



PS: Bei Fragen oder Feedback schreibt uns gern direkt auf Instagram eine Nachricht!